

Kirche engagiert sich! ■ ■ ■ ■ ■

Gemeinsam sind wir stark



© Foto: Robert Kneschke, Tyler Olson - stock.adobe.com

**Hilfe, wo und wie sie gebraucht wird –
mit unseren kirchlichen Stiftungen**

Mutter-Teresa-Stiftung

„Ich bin (für dich) da!": Die professionellen und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen der Diözese leisten gerade in Zeiten wie diesen so viel für die Menschen, die unter Sorgen, Verunsicherung und tiefer Einsamkeit leiden. Dafür müssen sie sehr stark sein. Die Mutter-Teresa-Stiftung unterstützt die Helfer/innen mit Zuwendung und konkreten Hilfestellungen – z. B. die engagierten Teams der Vinzenz von Paul-Einrichtungen, die mit ihren selbstentwickelten „Seelsorgetaschen“ neben dem klassischen Kreuz, Gebetsbuch oder Rosenkranz auch neue Wege in der Seelsorgebegleitung gehen.



Foto: Peter Masalen – stock.adobe.com

Ansprechpartner:

Dominik Wolter

Telefon 07472 169-566

mutter-teresa@bo.drs.de · www.mutter-teresa-stiftung.de



Mutter-Teresa-Stiftung

Stiftung Wegzeichen

„Innehalten und Gott nah sein“: Beim Spaziergehen laden immer wieder kleine Kapellen, ein Wegkreuz oder eine Heiligenfigur zum Verweilen, einem stillen Gebet ein. Der Erhalt dieser religiösen Kleindenkmäler liegt der Stiftung Wegzeichen am Herzen, damit unseren Kindern und Enkeln die Zeugnisse christlicher Werte bewahrt bleiben. 2020 vergibt die Stiftung den mit 5.000 Euro dotierten Preis und unterstützt damit Aktionen von Gläubigen, die sich über Wegzeichen informieren und sie dokumentieren. Wie z. B. das „Hegle-Kreuz in Möggingen, das mit dem Stiftungspreis 2019 ausgezeichnet wurde.



Foto: Heike Kürz

Ansprechpartner:

Dominik Wolter

Telefon 07472 169-566

wegzeichen@bo.drs.de · www.stiftung-wegzeichen.de



STIFTUNG

Weg.Zeichen.

Stiftung Weltkirche

„Gesundheit für die Ärmsten der Armen“: Das St. Kizito-Krankenhaus Matany der Diözese Moroto im Nordosten Ugandas ist eins von vielen Projekten,



für das sich die Stiftung Weltkirche engagiert. Denn ihre Nächstenliebe und christlicher Gemeinsinn gehört vor allem den Menschen, die unter widrigsten Lebensumständen leben und sonst keinen Zugang zu medizinischer Versorgung hätten. Sie sorgt dafür, dass die Schwester-Kirchen auf der ganzen Welt den Benachteiligten, den Alten und den Kranken ausreichend Nahrung und Trinkwasser zur Verfügung stellen und sie ärztlich behandelt werden können.

Ansprechpartner:

Dr. Wolf-Gero Reichert

Telefon 07472 169-379

weltkirche@bo.drs.de · www.weltkirchlich-engagiert.de



Veronika-Stiftung

„Liebevolle Begleitung, wenn das Leben Abschied nimmt“: Die Veronika-Stiftung steht



Schwerkranken und Sterbenden zur Seite – und auch denen, die sie pflegen. Die Versorgung und Betreuung bei Krankheit, und besonders von Menschen in der letzten Lebensphase, stellt enorm hohe Ansprüche an die Pflegenden, wie die Stiftung in ihrem Buch „Auf Klingel“ zeigt (erhältlich beim Patmos-Verlag, ISBN 978-3-8436-1177-0). Deshalb fördert sie unter anderem professionelle und ehrenamtliche Hospizbegleiter/innen sowie Pflegekräfte mit Fortbildungen und Supervision.



Ansprechpartnerin:

Elke Zimmermann

Telefon 07472 169-535

veronika-stiftung@bo.drs.de · www.veronika-stiftung.de



Bischof-Moser-Stiftung

„Ein offenes Ohr und ein gutes Wort“: Seelsorge hat für die Bischof-Moser-Stiftung einen besonderen Stellenwert und ist der Grundpfeiler ihrer Arbeit. Unterstützt werden Menschen, die sich nach Zuwendung und Trost in ihrem Glauben sehnen. Deshalb unterstützt die Stiftung z.B. das Projekt



„Wallfahrtsort Heiligenbronn – Pastoral und Seelsorge mit Zukunft“, das jungen und alten Menschen auf ihrer Suche nach neuen Formen der Glaubensausübung ein geistiges Zentrum bietet.

Ansprechpartner:

Dominik Wolter

Telefon 07472 169-566

bms@bo.drs.de · www.bischof-moser-stiftung.de



Bischof-Moser-Stiftung

damit Glaube neu zündet

Stiftung Marchtaler Internate

„Gemeinsam für starke Persönlichkeiten“: Auf dem Weg zum Erwachsenwerden durchleben Kinder und Jugendliche oft schwierige Phasen voller Sorgen und Nöte – vor allem, wenn sie aus sozial schwachen Familien kommen. Die engagierten Pädagoginnen und Pädagogen stehen ihren Schützlingen stets zur Seite und begleiten sie ganzheitlich, also mit „Kopf, Herz und Hand“. Die Stiftung Marchtaler Internate unterstützt mit finanzieller Hilfe junge Menschen dabei, sich zu festigen. So z.B. durch Unterstützung mit Stipendien, psychologische Begleitung und Beratung sowie Talentförderung mit individuellen Konzepten.



Foto: New Africa - stock.adobe.com

Ansprechpartnerin:

Stefanie Heiberger

Telefon 07472 169-474

marchtaler-internate@bo.drs.de · www.stiftung-marchtaler-internate.de



„In einer geschichtlichen Krise kommt es immer darauf an, dass Männer und Frauen da sind, die ein geistliches Konzept haben und wissen, wie man wieder einen Weg nach vorne bahnen kann.“

(Bischof Georg Moser)

Nächstenliebe, Zusammenhalt und denen helfen, die sich aus eigener Kraft nicht helfen können – mit unseren kirchlichen Stiftungen sind wir an der Seite der Menschen. Ganz besonders in diesem Jahr, als uns die Corona-Pandemie und ihre Folgen erschütterten, brauchen uns die Hilfebedürftigen mehr denn je – junge wie alte. Die Kranken und Behinderten sowie ihre Angehörigen plagten Angst und Verunsicherung, Hunger und Einsamkeit. Auch heute noch.

Doch die Krise hat uns auch gezeigt:

Wir können jede Herausforderung meistern, wenn wir zusammenhalten.

Daher danken wir Spendern wie Ihnen, die mit uns kirchliche Stiftungen und ihr Engagement für Menschen in Not unterstützen, all den Pflegekräften und ehrenamtlichen Helfer/innen, den Pädagoginnen und Pädagogen, den Geistlichen und jedem, der sich für das Gemeinwohl engagiert.



Nominiert für den dfg Award 2020: der Demenz-Podcast der Veronika-Stiftung

Pflegende Angehörige von Demenzkranken gehen oft psychisch und physisch an ihre Grenzen. Deshalb fördert die Veronika-Stiftung u.a. den kostenlosen Demenz-Podcast der Hörfunk-Autorin Christine Schön, die ihnen mit Ratschlägen und Informationen zu Pflege und rechtlichen Fragen zur Seite steht sowie dazu motiviert, auch die eigenen Bedürfnisse im Blick zu behalten. Eine wertvolle Hilfe! Das findet auch die Jury

des dfg Award für herausragende Leistungen im Gesundheitssystem und nominierte den Podcast für die Idee und Umsetzung für den begehrten dfg Award 2020. Wir drücken die Daumen!



DER BRANCHENPREIS FÜR
DAS GESUNDHEITSWESEN

Nominee 2020
Kategorie 4

dfg
AWARD®

„Herausragende digitale Kommunikation
mit den Versicherten und Patienten“

Preis der



HMM
Best in eHealth

www.demenz-podcast.de

„Wir sitzen alle im selben Boot.“



In einer historischen Zeremonie rief Papst Franziskus mit seinem Sondersegen „Urbi et orbi“ am 27. März dieses Jahres zum Zusammenhalt in der Corona-Pandemie auf.

„Tiefe Finsternis hat sich auf unsere Plätze, Straßen und Städte gelegt. Sie hat sich unseres Lebens bemächtigt und alles mit einer ohrenbetäubenden Stille und einer trostlosen Leere erfüllt, die alles im Vorbeigehen lähmt“, sagte der Papst.

Und: „Uns wurde klar, dass wir alle im selben Boot sitzen, alle schwach und orientierungslos sind, aber zugleich wichtig und notwendig, denn alle sind wir dazu aufgerufen, gemeinsam zu rudern.“

Nur gemeinsam meistern wir die Krise.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Fordern Sie den Ordner

Gestern – Heute – Morgen

bei der Stabsstelle Fundraising an.

Mehr Informationen hierzu
finden Sie im Bilderbrief.



Diözese
**ROTTENBURG-
STUTTGART**

Bankverbindung

Bistum Rottenburg Stuttgart
Volksbank Herrenberg-Nagold-
Rottenburg eG
IBAN:
DE42 6039 1310 0715 3830 00
BIC: GENODES1VBH

Bischöfliches Ordinariat

Stabsstelle Fundraising
Eugen-Bolz-Platz 1
72108 Rottenburg am Neckar
Telefon: 07472 169-448
Telefax: 07472 169-759
E-Mail: fundraising@bo.drs.de

www.kirche-engagiert-sich.de